



Partnerschaft Garango-Ladenburg e.V.

Jumelage Garango – Ladenburg

(Amtsgericht Mannheim VR 430491)

1. Vors. Dr. Gabriele Ensink

Fon: +49 (06203) 13932

E-Mail: 1.Vorsitz@garangoverein.de

Fragen zu Mitglied- oder Patenschaft

beantwortet Guido Golba 2. Vors.,

Fon: +49 (0171) 6847614

E-Mail: mp@garangoverein.de

Internet: www.garangoverein.de

Partnerschaft Garango-Ladenburg e.V., Hauptstr. 4, 68526 Ladenburg

Datum 02.01.2019

Jahresbericht 2018

Liebe Garango-Freunde,

Im Namen des gesamten Vorstands wünsche ich Ihnen ein gutes neues Jahr. Wir möchten Sie, wie in jedem Jahr, an dieser Stelle über die wichtigen Dinge informieren, die vom Verein im Jubiläumsjahr - 35 Jahre Partnerschaft Garango-Ladenburg - erreicht wurden. Die erreichten Ergebnisse sind nicht allein durch die Arbeit des Vorstands, sondern auch durch Ihre Unterstützung entstanden. Wir danken Ihnen dafür.

Zahlen und Fakten 2018

Vorstandssitzungen

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr:

- 10-mal zu einer regulären Vorstandssitzung
- 1-mal zu einer erweiterten Vorstandssitzung mit Bürgermeister Schmutz und den Fraktionsvertretern des Gemeinderates
- 1-mal zu einer Arbeitssitzung des erweiterten Vorstands mit der Delegation aus Garango

Mitgliederentwicklung

Die Zahl der Mitglieder hat sich positiv weiter entwickelt und stieg im Jahr 2018 auf 408 Mitglieder an. Insgesamt waren 12 Mitgliedsaustritte zu verzeichnen (3 davon durch Tod), erfreulicherweise konnten aber 15 neue Mitglieder begrüßt werden.

Entwicklung der Patenschaften

Aktuell sind **1513 Patenkinder** im Förderprogramm, die durch **1024 Pateneltern** gefördert werden (Stand 31.12.18). Im Berichtsjahr schieden 155 Patenkinder aus dem Förderprogramm aus; die überwiegende Anzahl wg. Erreichen der Altersgrenze (Vollendung des 21. Lebensjahres). Wie bereits in den Vorjahren haben sich leider nicht alle Paten zur Übernahme einer neuen Patenschaft entscheiden können, die Anzahl der fördernden Pateneltern ging von 1042 auf 1024 leider zurück. Da einige Paten aber zusätzliche oder mehrere Patenschaften übernommen haben, konnte im gleichen Zeitraum die Anzahl der geförderten Patenkinder von 1506 auf 1513 gesteigert werden.

Teilnehmer der Mailingliste

Positiv entwickelt sich die Anzahl der Teilnehmer an der Mailingliste. Wenn Sie noch nicht an unserer Mailingliste teilnehmen, aber gerne unsere Newsletter empfangen möchten, geben Sie uns bitte mit einer kurzen E-Mail Bescheid, dann tragen wir Sie gerne in die Liste ein.

Unsere Homepage und die Falsche

Anfang 2017 mussten wir nach einem „Homepagedesaster“ unsere Homepage völlig neu aufbauen. Leider geraten immer wieder Mitglieder auf eine Garango-Seite, die uns nicht gehört und die wir auch nicht beseitigen lassen können, da sie unter einem privaten Namen betrieben wird. **Unsere Seite finden Sie unter www.garangoverein.de**; Hier informieren wir auch über den Stand aktuell laufender Projekte und über anstehende Veranstaltungen.

Spendenaufkommen

Es überwältigt uns immer wieder, wie oft während des gesamten Jahres 2018 und gerade auch um die Weihnachtszeit 2018 Spenden in beachtlicher Höhe von Privatpersonen eingegangen sind. Bei all diesen Spendern bedanke ich mich im Namen der Vorstandschaft und der Menschen in Garango sehr herzlich für Ihre Großzügigkeit. Bitte sehen Sie es mir nach, dass ich wegen der enormen Anzahl an Einzelspenden nicht in der Lage bin, jedem Spender einzeln zu danken, sondern dies an dieser Stelle vornehme. Wir sind sehr dankbar für Ihr Vertrauen und sichern Ihnen zu, dass das gespendete Geld auch in Zukunft bei den Menschen in Garango ankommt.

Wir bedanken uns außerdem für das Benefizkonzert bei Groovin' Nana im Mai im Glashaus.

Vorstandswahlen

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung musste der Vereinsvorstand neu gewählt werden. Die 2. Kassiererin Inge Baier-Freund und die Beisitzer Tabea Langanki und Sylvain Frein stellten sich nicht mehr zur Wahl. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal für ihr Engagement. Die anderen Vorstandsmitglieder wurden wieder gewählt. Neu im Vorstand sind Ingo Kuntermann als 2.Kassier und die Beisitzer Carola Langwald und Rainer Ziegler.

Besuchen und besucht werden

Delegationsreise nach Garango

Der Januar stand im Zeichen der Delegationsreise zum 35 jährigen Jubiläum der Partnerschaft. Vom 03.01. bis zum 14.01.18 reiste eine 6 köpfige Delegation nach Garango. Neben der ersten Vorsitzenden Gaby Ensink reisten noch der 2. Vorsitzende Guido Golba und der technische Leiter Herbert Felbek sowie die drei Vereinsmitglieder Ingo und Stephanie Kuntermann, sowie Lilith Diringer mit. Ziel war es einerseits, die Ergebnisse der finanzierten Projekte in Augenschein zu nehmen, und nach neuen Notwendigkeiten Ausschau zu halten, andererseits sollten Kontakte erneuert und aufgebaut werden, und unsere Partnerschaft sollte gemeinsam auch ein wenig gefeiert werden. Die Ergebnisse der in 2017 durchgeführten Projekte haben unsere Erwartungen teilweise sogar übertroffen. Mehrere geförderte Kleinprojekte von Frauengruppen hatten überraschend große Effekte und viele Frauengruppen stellten deshalb neue Anträge. Außerdem gibt es nach wie vor einen hohen Bedarf an Unterstützung, vor allem beim Schulbau und bei Trinkwasserbrunnen. Auch hier bekamen wir viele neue Anträge mit nach Ladenburg. Die Vorstandsmitglieder des Komitees in Garango haben wirklich gute Arbeit geleistet, sind hoch engagiert und ebenfalls ehrenamtlich tätig.

Auch wenn wir uns in Garango selbst sicher gefühlt haben, ist das Reisen nach Burkina Faso unverkennbar gefährlicher geworden und die Sorge unserer Gastgeber um unsere Sicherheit war deutlich zu spüren.

Delegationsbesuch bei uns in Ladenburg

Im September hatten wir den Gegenbesuch einer 6 köpfigen Gruppe aus Garango hier in Ladenburg. Unsere Gäste waren: Soeur Pascaline Zongo, zuständig für das Partnerschaftsprogramm, Zara Maiga, Leiterin der Hauswirtschaftsschule, Zarata Yiogo,



Vorsitzende verschiedener Frauen-Initiativen und Vorstandsmitglied, Jean-Luc Bambara, Bildhauer und unser Mann in Ouagadougou (wir sind Übernachtungsgäste in seinem Haus, wenn wir nach Ouagadougou fliegen), Koudabouré Bansé, 1.Vorsitzender des Vorstands in Garango und Séba Dabré, 1. Kassier des Vorstands (er ist auch Lehrer an der Schule für schwerhörige und mehrfach behinderte Kinder). Sie alle sind schon sehr lange und sehr engagiert als unsere Ansprechpartner in Garango tätig.

Die Stadt Ladenburg unterstützte den Besuch nicht nur finanziell, sondern es wurde tatkräftig mitgeholfen, dass alles gelingt.

Desgleichen haben uns viele Menschen aus Ladenburg und auch den Nachbargemeinden unterstützt. So wurde für die Zeit des Besuchs ein reiches Programm angeboten, und man konnte die Delegation auf den zur Verfügung gestellten Fahrrädern durch Ladenburg und Umgebung fahren sehen. Gleich zu Beginn des Besuchs wurde im Lobdengau-Museum die Ausstellung die „**O Kounassou – Zusammenleben**“ mit Werken von J.-L. Bambara eröffnet.



Die Bronze-Plastiken konnten zu einem echten Freundschaftspreis erstanden werden und so befinden sich inzwischen alle Exponate im Besitz von Freunden der Partnerschaft. Höhepunkt des Besuches war das Altstadtfest, das mit dem Bieranstich durch Koudabouré Bansé gekonnt eröffnet wurde.



An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Beteiligten für die entgegengebrachte Unterstützung und Gastfreundschaft, die unseren Gästen einen wirklich schönen Aufenthalt in Ladenburg bereitet haben.

Projekte 2018

2018 war wieder ein sehr lebendiges Partnerschaftsjahr, das vor allem vom Start neuer Projekte geprägt ist. Wir konnten einige Projekte auf den Weg bringen. Nachfolgend möchte ich Ihnen einen kurzen Überblick geben (weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.garangoverein.de).

Stausee in Boura



Die im Jahr 2017 mit Unterstützung durch das BMZ durchgeführte Staudammsanierung mit Tosbecken hat sich bewährt und konnte bei unserer Delegationsreise im Januar 2018 in Augenschein genommen werden.

Zu diesem Zeitpunkt war der Stausee bereits so trocken gefallen (sehr kurze Regenzeit in 2017), dass die Einschwemmung von Lössboden zu sehen war. Es ist geplant, hier in der nächsten Periode des Trocken-Fallens, die eingeschwemmte Erde abgetragen und auf die umliegenden Felder verteilt wird. Zusätzlich wird mittels einer Planierdraupe Erde auf die Uferböschungen verschoben, um so die Böschungen zu verstärken und gleichzeitig den See zu vertiefen und so das Fassungsvermögen zu erhöhen.

Neubau einer Schule in Gozeré

Eigentlich müssten in Garango und Umgebung mehrere Schulen gebaut werden, die Finanzen reichen aber vorläufig nur für eine. In Gozeré ist uns die Problematik einer fehlenden, ausreichend großen Schule bereits seit 2016 bekannt und wir haben uns deshalb für diesen Standort entschieden.



Es ist ein Schulbau mit 3 Klassenräumen, einem Lehrerzimmer und einem Materialraum, Toilettenanlage und Küche geplant. Außerdem soll ein in der unmittelbaren Nähe geplanter Trinkwasserbrunnen auch für das Dorf zur Verfügung stehen

Die ersten Arbeiten sind bereits erledigt und das Fundament des Schulgebäudes ist schon deutlich erkennbar. Das Komitee hält uns mit Bildern regelmäßig auf dem Laufenden. Sie holen bei technischen Fragen gerne den Rat unseres technischen Leiters Herbert Felbek ein.



Brunnenbau

Derzeit entstehen durch die Förderung des Partnerschaftsvereins und der Stadt Ladenburg 4 Trinkwasserbrunnen. Einer der Brunnen ist sozusagen ein „Geburtstagsgeschenk“ der Stadt Ladenburg und wird von der Stadt finanziert.



Neben dem Brunnen in Gozeré werden noch drei weitere Trinkwasserbrunnen in Komtoèga, Boussouma und Niaogho entstehen, die durchschnittlich jeweils 500 bis 800 Menschen mit Trinkwasser versorgen werden.

In Komtoèga, Boussouma und Niaogho konnte bereits erfolgreich nach Wasser gebohrt werden und dort entstehen bereits die Aufbauten, in Gozeré ist man bisher noch auf der Suche nach der richtigen Bohrstelle in der Nähe des Schulgeländes

Frauenprojekt, mitten in der Planung

Wir haben im Mai einen Projektantrag zur Förderung von 600 Frauen beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung eingereicht. Frauen sollen in verschiedenen Berufen und in Buchhaltung und Kontoführung ausgebildet werden. Sie sollen anschließend Kooperativen bilden, die dann eine finanzielle Starthilfe bekommen werden, um kleine selbstständige Betriebsgemeinschaften gründen zu können. Derzeit bestehen noch einige Nachfragen durch die bearbeitende Behörde. Wenn alles gut geht, werden wir zu Beginn des Jahres starten. Das Projekt wird dann zu 25 % von uns getragen und 75 % werden durch das BMZ gefördert.

Was hier so einfach klingt, ist eine große Herausforderung, da die Anforderungen an die Antragstellung anspruchsvoll ist, aber wir und unsere Partner in Garango kämpfen uns durch....Drücken Sie uns die Daumen, dass es gelingt und wir bald starten können.

Ausblick für 2018

Abschließen der laufenden Projekte und hoffentlich Start des Frauenprojekts(siehe oben).

Im Sommer 2019 ist die nächste Mitgliederversammlung vorgesehen. Die Einladung dazu erfolgt schriftlich zu gegebener Zeit. Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit? Melden Sie sich bei uns, wir freuen uns über jeden, der bereit ist, mitzuhelfen.

Alle weiteren Veranstaltungstermine finden Sie – wie gewohnt – auf unserer Homepage und auch in unserem Newsletter.

Im Namen des Partnerschaftsvereins

gez.

Dr. Gabriele Ensink,
1. Vorsitzende